

Führung/Kommunikation

Kooperationsprojekt „Wohnlabor“ des Städtischen St.-Anna-Gymnasiums, der GWG München und des Referates Stadtplanung und Bauordnung erneut ausgezeichnet

Wie machen sich junge Menschen Gedanken über Architektur? Wie reifen jugendliche Zukunftsvisionen zu aktiver Gestaltung von Wohnraum, Nachbarschaft, Gesellschaft und Stadtplanung? Und wie können wir ihnen die Arbeit einer sozialen Wohnungsbaugesellschaft näher bringen? Das Schulprojekt „Wohnlabor“ der GWG München in Kooperation mit dem St.-Anna-Gymnasium und dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung der Stadt München behandelt u.a. eben diese Fragen. Nun wurde das Projekt beim Münchner Schulwettbewerb zur Stadtentwicklung 2013/2014 erneut mit einem ersten Preis geehrt.



Zu jedem Architekten-Entwurf gehört auch die Umsetzung als Model, hier wird gerade eines erarbeitet

„Home is where the Heart is“ – unter diesem Motto nutzten 19 Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe des St.-Anna-Gymnasiums München im letzten Jahr 10 Tage Freiraum zum Forschen, Experimentieren, Planen und Bauen. In den leerstehenden Wohnungen der GWG-Siedlung in Sendling-Westpark konnten sie Freiraum ganz real als frei zu gestaltende Räume erleben. Ziel des Projektes war es, Interesse für die Themen Städtebau, Architektur und Wohnungsbau zu wecken. Nun erhielt das Projekt beim Münchner Schulwettbewerb zur Stadtentwicklung 2013/2014 erneut von der Jury einen ersten Preis.

Die Schülerinnen und Schüler sammelten anhand von Fotorecherchen, Interviews, Planskizzen, etc. verschiedene Raumatmosphären und praktische Erfahrungen. Alltägliche, vertraute Tätigkeiten wie Musik hören, Fußball spielen, Reden, Arbeiten wurden an unterschiedlichen Orten erprobt. Das Bewusstsein und

Die GWG München
Derzeit bewirtschaftet die
GWG München über 27.000
Mietwohnungen und knapp
600 Gewerbeeinheiten. Sie
arbeitet kontinuierlich daran,
in der stetig wachsenden
Stadt bezahlbaren Wohnraum
für die Münchnerinnen

eine Sensibilisierung für bestimmte Zonen von öffentlichem und privatem Raum, möglichen Schnittstellen und scharfen Grenzen sollten so gefördert werden. Ihre Erkenntnisse nutzen die Schülerinnen und Schüler dann bei der Umsetzung ihrer eigenen Ideen.

Geschäftsführer Hans-Otto Kraus erklärt das Engagement der GWG München: „Wir sind sehr stolz auf dieses Projekt, fördert es doch das Bewusstsein für Städtebau und das Thema Wohnen in ganz besonderem Maße. Die kreative Umsetzung eigener Vorstellungen vom Wohnen ist den Schülerinnen und Schülern hervorragend gelungen. Die Begeisterung, die dieses Thema bei den Beteiligten hervorgerufen hat, ermutigt uns auch in Zukunft solche Projekte zu fördern. Unser Ziel ist es jungen Menschen in der Ausbildung das Thema Architektur und Wohnungsbau nahe zu bringen und damit die kulturelle Bildung zu unterstützen.“

Nadine Kölmel

und Münchner anzubieten. Darüber hinaus engagiert sich das Unternehmen in der Stadtteilentwicklung, realisiert Wohnformen für alle Lebensphasen und verpflichtet sich dem Klimaschutz. Im Mittelpunkt aller Aktivitäten steht immer die Wohn- und Lebensqualität der Kunden.

BERUFSBEGLEITEND LERNEN



DAS EBZ BIETET:

- Bildungs-, Karriere- und Weiterbildungsfinanzierungsberatung
- Kompetente und branchenerfahrene Dozenten
- Weiterbildungen als Sprungbrett für die Karriere
- staatlich zugelassene Fernlehrgänge
- Persönliche Betreuung



GEPRÜFTE / R IMMOBILIENFACHWIRT / IN (IHK/EBZ) ▶ Start im März/September jeden Jahres

Die Aufstiegsfortbildung Immobilienfachwirt/-in ist die bekannteste und am häufigsten besuchte Weiterbildung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Deutschland. Ihr Ansprechpartner: Herr Stephan Bucksteegen · Tel.: 023 94 47-507 · E-Mail: s.bucksteegen@e-b-z.de

IMMOBILIENKAUFMANN / -FRAU (EBZ/IHK) ▶ Start 01.04/01.10. jeden Jahres

Der zweijährige Fernlehrgang Immobilienkaufmann/frau (EBZ/IHK) richtet sich an Auszubildende und branchenfremde Seiteneinsteiger, die das gesamte immobilienwirtschaftliche Kompetenzprofil eines/er Immobilienkaufmanns/frau erwerben möchten. Ihre Ansprechpartnerin: Frau Isabel Auer · Tel.: 0234 94 47-509 · E-Mail: i.auer@e-b-z.de

GEPRÜFTE / R IMMOBILIENVERWALTER/IN (EBZ) ▶ Start 01.04/01.09. jeden Jahres

Der einjährige Fernlehrgang Geprüfte/r Immobilienverwalter/in (EBZ) vermittelt das gesamte Wissen, das für eine erfolgreiche Tätigkeit in der Verwaltung von Wohn- und Gewerbeimmobilien inklusive WEG-Verwaltung benötigt wird. Ihre Ansprechpartnerin: Frau Claudia Bovenschulte · Tel.: 0234 94 47-515 · E-Mail: c.bovenschulte@e-b-z.de

MIETRECHT FÜR DIE PRAXIS (EBZ) ▶ Start im Mai/November jeden Jahres

Die Fortbildung bereitet die Teilnehmer auf die rechtssichere Arbeit im Vermietungsbereich vor und legt dabei einen besonderen Fokus auf die Mieterkommunikation. Ihre Ansprechpartnerin: Frau Isabel Auer · Tel.: 0234 94 47-509 · E-Mail: i.auer@e-b-z.de

TECHNIK FÜR IMMOBILIENKAUFLEUTE (EBZ) ▶ Start im Juni/Dezember jeden Jahres

Die technische Seite von Immobilien zu kennen erleichtert die Einschätzung von Objekten und die effizientere Beratung der Kunden. Ihr Ansprechpartner: Herr Stephan Hacke · Tel.: 0234 94 47-566 · E-Mail: s.hacke@e-b-z.de